



Kurz und handlich: alles, was Ihre Spülmaschine braucht...  
**Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!**

# 1

## Enthärtungsanlage einstellen \*

Härtewert beim Wasserwerk erfragen und eintragen ...

Einstellwert ablesen ...

°dH	°fH	°Clarke	mmol/l	Digit
0-6	0-11	0-8	0-1,1	0
7-8	12-15	9-10	1,2-1,4	1
9-10	16-17	11-12	1,5-1,8	2
11-12	18-21	13-15	1,9-2,1	3
13-16	22-29	16-20	2,2-2,9	4
17-21	30-37	21-26	3,0-3,7	5
22-30	38-54	27-38	3,8-5,4	6
31-50	55-89	39-62	5,5-8,9	7



\* nur vor dem ersten Spülen oder bei veränderter Wasserhärte

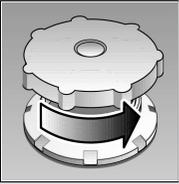
Schnell erledigt ... und so einstellen

- Programmtaste von der 12-Uhr-Stellung aus gegen den Uhrzeigersinn um eine Rastung nach links drehen.
- Hauptschalter einschalten und mindestens 3 Sekunden gedrückt halten. In der Ziffernanzeige erscheint der aktuelle Härteinstellwert (werkseitig 4).
- Durch drehen des Programmwählers den Einstellwert verändern (0-7).
- Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist gespeichert.

# 2

## Spezialsalz einfüllen

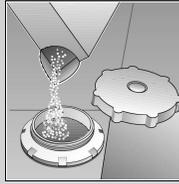
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0 ! ) ...



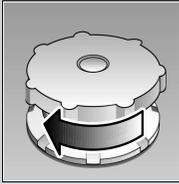
Deckel aufdrehen.



Nur vor dem ersten Spülen ca. 1 l Wasser in die Salzöffnung gießen.



Max. 1,5 kg **Spezialsalz** (nie Reiniger!) einfüllen.

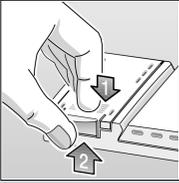


Deckel schließen. Umgehend spülen.

# 3

## Klarspüler einfüllen

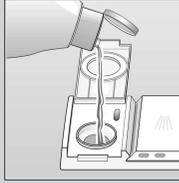
Macht blitzblank ...



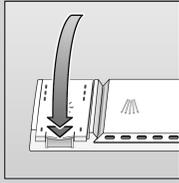
Markierung 1 drücken, Deckel 2 anheben.



Nachfüllen immer bei heller Füllstandsanzeige!



Klarspüler einfüllen.

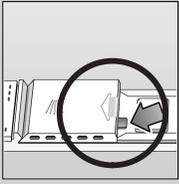


Deckel schließen. KLACK!

# 4

## Reiniger einfüllen

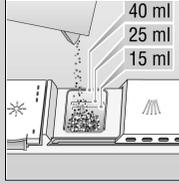
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



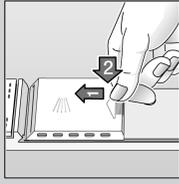
Eventuell Deckel öffnen (Stift drücken).



**Achtung,** Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise beachten.



Reiniger einfüllen.



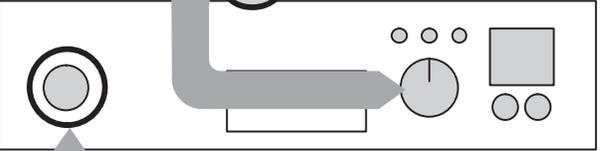
Deckel zuschieben, drücken. PLOPP!

# 5

## Wasserhahn öffnen Wasser marsch ...

# 6

## Programm wählen



Schnell, sparsam oder intensiv ...

### Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdateien sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

	Intensiv 70°	Normal 65°	Eco 50°	Sanft 40°	Schnell 45°	Vorspülen
Dauer in Minuten	138	140	140	75	30	19
Stromverbrauch in kWh	1,65	1,40	1,05	0,90	0,80	0,05
Wasserverbrauch in Litern	16	14	13	14	10	4,0

# 8

## Zusatzprogramme \*\*

Machen flexibel ...



### Zeitvorwahl

... einschalten, sofort Zeitvorwahltaste drücken: verschiebt Programmstart in Stundenschritten.



### Zeitsparen (VarioSpeed)

... wird durch erhöhten Energieeinsatz bei gleichbleibender Reinigungs- und Trocknungsleistung erzielt.



### Halbe Beladung

... bei wenig Geschirr, spart Wasser, Energie und Zeit.

\*\*bei einigen Modellen

# 9

## Gerät einschalten Los geht's...

Hauptschalter drücken, Laufzeit des gewählten Programmes erscheint.

## Gerät ausschalten Alles klar...

Wenn die Anzeige auf 0 steht (Programmende), Hauptschalter drücken.

# Wartung und Pflege

Für perfekte Spülergebnisse ...

# Abwasserpumpe \*

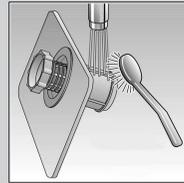
\* bei einigen Modellen

- Hauptschalter ausschalten
- ggf. Wasser ausschöpfen
- Siebe ausbauen
- Abdeckung entfernen (⇒A)
- Innenraum auf Fremdkörper kontrollieren und gegebenenfalls Fremdkörper entfernen
- Abdeckung wieder einsetzen (⇒B)
- Siebe wieder einsetzen und verschrauben

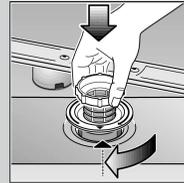
**Siebe ...**  
kontrollieren,  
eventuell  
reinigen:



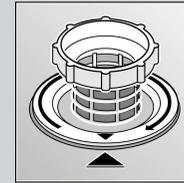
Siebzylinder  
drehen,  
Siebssystem  
entnehmen ...



unter  
fließendem  
Wasser  
abspülen ...



einsetzen ...



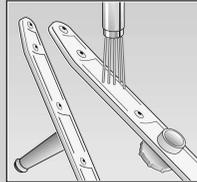
Siebssystem  
zuschrauben  
**MARKIERUNG  
BEACHTEN!**

**Sprüharme ...**  
Verstopfungen/  
Ablagerungen  
entfernen

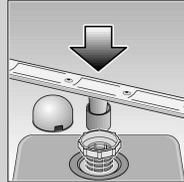
unteren Arm nach  
oben ziehen ...



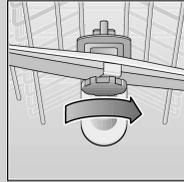
oberen Arm  
abschrauben ...



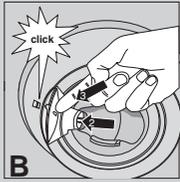
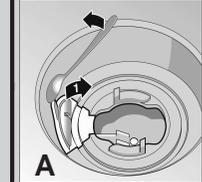
unter fließendem  
Wasser (eventuell  
mit Zahnstocher)  
säubern ...



unteren Arm  
einsetzen ...



oberen Arm  
festschrauben

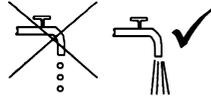


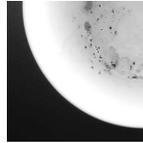
**A**

**B**

## Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Anzeige "Wasserzulauf prüfen" leuchtet	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt 	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Zulaufarmatur öffnen.</li> <li>▶ 1. Wasseranschluß abschrauben.</li> <li>▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern.</li> <li>▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 9 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.</li> <li>▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.</li> </ul>
Restwasser im Gerät und Anzeige "Wasserzulauf prüfen" leuchtet	Abwasserpumpe blockiert Programm noch nicht beendet  Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).</li> <li>▶ Gerät schließen und einschalten. bzw. Programm abbrechen (siehe Programmabbruch).</li> <li>▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen.</li> </ul>
Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.</li> <li>▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.</li> </ul>
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.</li> <li>▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.</li> </ul>

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber Sand oder griesartige Rückstände auf dem Geschirr 	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprüharmdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.</li> <li>▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.</li> <li>▶ Stärkeres Programm wählen.</li> <li>▶ Sprüharme reinigen (siehe oben).</li> <li>▶ Siebe reinigen (siehe oben).</li> <li>▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.</li> </ul>
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.</li> <li>▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.</li> </ul>
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen.</li> <li>▶ Spezialsalz nachfüllen.</li> </ul>
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden.</li> <li>▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.</li> </ul>

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

## Programm unterbrechen ...

## Programm abbrechen ...

## Richtig einräumen ...

- Hauptschalter ausschalten.
- Zum Fortsetzen Tür schließen, Hauptschalter wieder einschalten.

- Während des Programms den Programmwähler auf die Pos. Reset drehen. Nach ca. 3 Sekunden zeigt die Ziffernanzeige 0.
- Der Programmablauf dauert ca. 1 Minute.
- Hauptschalter nach dem Ablauf ausschalten.

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.